

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	98538
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6826</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Stillhorn
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1446</b>
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	22.08.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	28367,8894
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz**    **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Von Rindern beweidetes Grünland, zum Kartierzeitpunkt aber unbestückt, seit längerem nicht umgebrochen, mit nur teilweise wasserführendem Grabensystem mit Fluabständen um 0,5m. Die Grabenufer werden in der Regel beweidet und haben zertretene, abgeflachte, teils sumpfige, ruderalisierte und eutrophierte Ufervegetation.

Die Vegetation der Fläche ist von Arten der Weidelgras-Weißkleewiden mit tendenziellen Übergängen zu Flutrasen und Beständen der Sumpfdotterblumenwiesen geprägt. In den Grabenufern finden sich tlw. Übergänge zu Schilfröhrichten. Zum Biotop hinzugenommen ist südlich des Quergrabens ein gemeinsam beweidetes Stück Grünland, das zuvor als GIM charakterisiert wurde. Es ist noch etwas ärmer an charakteristischen Arten (es fehlen hier Kamm- und Ruchgras), die Artenzusammensetzung ist aber sehr ähnlich. Die hier gänzlich trockenen Gräben weisen jeweils im Norden Erlenreihen auf.

Die Vegetation ist von der Deckung her eher krautarm, aber doch artenreich. Verfilzte Bereiche wechseln mit radikal niedergeweideten 'Golfrasen' ab. Das sehr häufige Rote Straußgras spricht für langzeitige Austrocknung - dennoch sind zahlreiche Feuchtartern mit jeweils geringer Deckung vertreten, was das Feuchtwiesenpotenzial anzeigt. Es hat ein unvollständiger streifenweiser Pflegeschnitt stattgefunden.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)		
1	2			20 %
2	GFF	Flutrasen (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	zw Höder Wettern und Rethwettern		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Acker, Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	568668	<b>Hochwert (Y)</b>	5927019
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (135)	<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Wilhelmsburger Elbinsel [ HH-2050 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

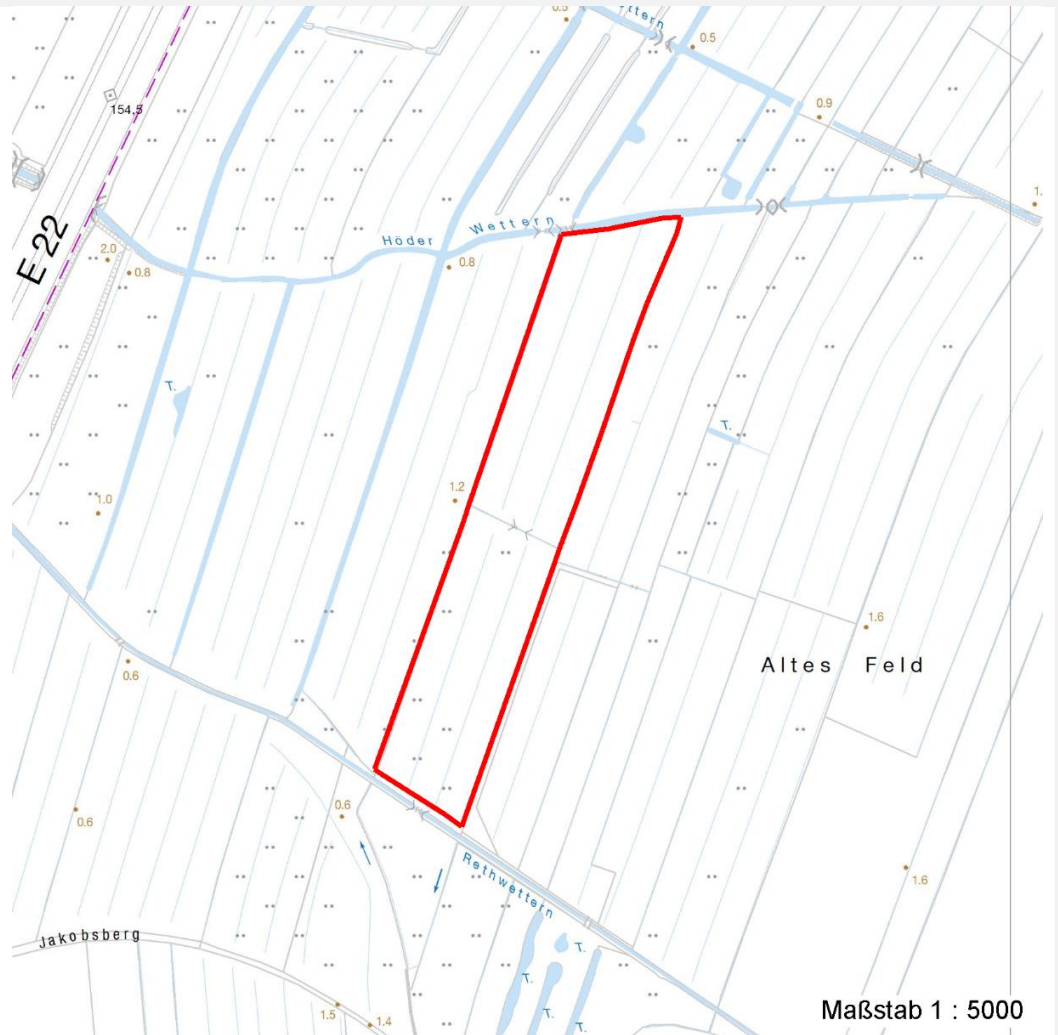
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	98538
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6826</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Stillhorn
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1446</b>
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	22.08.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	28367,8894
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
98538	36743	6826	98	01.09.2005	<	6828	171
98538	36860	6826	112	01.09.2005	>	6828	188

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
54063	0	6826_1446_220814_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

## Auswertung

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	98538
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6826</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stillhorn
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1446</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	22.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	28367,8894
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Verunkrautung durch Dauerbeweidung mit Trittschäden in Sietwenden und in den feuchten Grabenufern; aber auch unregelmäßige Nutzung mit Verfilzung. Entwässerung eines potentiellen Standortes von Feuchtwiesenvegetation.
Wertgesichtspunkte	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Entwicklungspotenzial Landschaftstypischer Biotop Feuchtwiesenpotential, regenerationsfähig; altes, relativ artenreiches Grünland, entwicklungsfähiges Grabengewässerpotential mit Bedeutung als Amphibienbiotop. Artenreich Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Großflächiges Grünland
Bedeutung für Tiergruppe	Wiesenvögel
Maßnahmen	Hohe Wasserstände anstreben; Beweidung nach Möglichkeit zugunsten einer Mähwiesennutzung einstellen. Schonende Grabenpflege.

### Foto

**Fotodatei** 6826\_1446\_220814\_1.JPG**Bildbeschreibung****Aufnahmerichtung****Fotodatei****Bildbeschreibung****Aufnahmerichtung**

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	98538
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6826</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Stillhorn
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1446</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	22.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	28367,8894
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMW
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	80 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-						-						
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	l		-	-						-						
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	98538
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6826</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Stillhorn
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1446</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	22.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	28367,8894
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w		-	-						-							
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-						-							
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w		-	-						-			V			V	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z		-	-						-							
Chenopodium polyspermum (Vielsamiger Gänsefuß)	7	w		-	-						-							
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-						-							
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-	-						-							
Convolvulus arvensis (Acker-Winde)	7	w		-	-						-							
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	l		-	-						-			V				
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-						-							
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-						-							
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-						-							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-							
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-						-							
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		-	-						-							
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w		-	-						-						V	
Matricaria discoidea (Strahlenlose Kamille)	7	w		-	-						-							
Matricaria recutita (Echte Kamille)	7	w		-	-						-							
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	l		-	-						-							
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Persicaria maculosa (Floh-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-						-							
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	l		-	-						-							
Plantago major (Großer Wegerich)	7	l		-	-						-							
Poa angustifolia (Schmalblättriges Rispengras)	7	w		-	-						-			D			G	
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-							
Polygonum aviculare agg. (Artengruppe Vogel-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-							
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z		-	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rorippa palustris (Gewöhnliche Sumpfkresse)	7	w		-	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-						-							
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-						-							
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	w		-	-						-							
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z		-	-						-							
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-						-							
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-						-							
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-						-							
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-	-						-							

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	98538
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6826</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stillhorn
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1446</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	22.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	28367,8894
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														3		3	
<b>Anzahl Arten</b>														49			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Flutrasen(2000)	<b>Biotoptyp</b>	GFF
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein